

Hygienekonzept des Hotel Messehof

Liebe Teilnehmerinnen, liebe Teilnehmer!

Eine besondere Zeit fordert uns alle heraus. Aus- und Weiterbildung in Zeiten der Corona- Pandemie erfolgt unter besonderen Bedingungen.

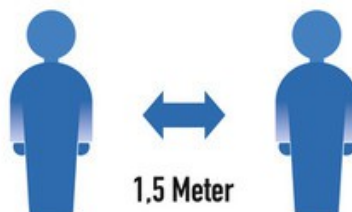
Die Gesundheit unserer Seminarteilnehmer*innen, Dozent*innen und Mitarbeiter*innen hat für uns dabei oberste Priorität. Aus diesem Grund halten wir uns selbstverständlich an die geltenden Rechtsverordnungen der Länder nach dem Infektionsschutzgesetz sowie den geltenden Arbeitsschutzstandards in Zusammenhang mit SARS-CoV-2. Zur praktischen Umsetzung in unseren Veranstaltungsräumen haben wir ein innerbetriebliches Schutzkonzept und einen Pandemieplan für alle Gäste und Beschäftigten erarbeitet.

Zur Wiederaufnahme unseres Veranstaltungsbetriebes haben wir die zahlreichen notwendigen Voraussetzungen in das Schutzkonzept integriert. Unter Beachtung dieser Punkte und des gebotenen Infektionsschutzes freuen wir uns nun auf die Durchführung von Veranstaltungen. Wir bitten Sie alle um Einhaltung des nachfolgend aufgeführten Schutzkonzeptes. Diese Maßnahmen sollen dazu dienen, eine weitere Ausbreitung des Corona Virus zu vermeiden. Gleichzeitig bedanken wir uns für Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis. Sollten Sie Fragen dazu haben so wenden Sie sich bitte zuerst an Ihren Referenten/Ihre Referentin oder an unser Team.

Vielen Dank fürs Mitmachen
Ihr Team des Hotel Messehof



Desinfektion



Abstand



Mundschutz

Allgemeine Hygienegestaltung

Bei Ihrer Ankunft benutzen Sie bitte Desinfektionsmittel (im Eingangsbereich) oder waschen Sie sich Ihre Hände.

Wir sind weiterhin zur Kontaktdatenerfassung verpflichtet. Dementsprechend werden Ihre Daten vor Ort erfasst.

Das Tragen von FFP2 und medizinischen Mundschutzmasken ist vor allem für den Zeitraum der An- und Abreise, sowie das Bewegen in unseren Räumen vorgeschrieben.-

Diese sind selbst mitzubringen und werden nicht gestellt. In den Veranstaltungen ist das Tragen von Masken nicht erforderlich, da der Sicherheitsabstand gewährleistet ist.

Bitte bleiben Sie bei Krankheitszeichen (z. B. Fieber, Husten, Kurzatmigkeit, Luftnot, Verlust des Geschmacks-/ Geruchssinn, Halsschmerzen, Schnupfen, Gliederschmerzen auf jeden Fall zu Hause.

Bitte halten Sie den aktuell geltenden Mindestabstand zu anderen Personen ein.

Bitte beachten Sie die Husten- und Niesetikette. Husten und Niesen in die Armbeuge oder ein Taschentuch gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen!

Halten Sie Ihre Hände vom Gesicht fern (insbesondere die Schleimhäute nicht berühren, d. h. nicht an Mund, Augen und Nase fassen).

Achten Sie darauf, beim Husten oder Niesen den größtmöglichen Abstand zu anderen Personen zu erhalten, am besten drehen Sie sich von den Personen weg.

Achten Sie auf regelmäßige gründliche Händehygiene: Händewaschen mit Seife für 20 -30 Sekunden. Auch kaltes Wasser ist ausreichend. Entscheidend ist der Einsatz von Seife (insbesondere nach dem Nasenputzen, Niesen und Husten).

Vermeiden Sie unbedingt Berührungen, Umarmungen und Händeschütteln.

Gegenstände wie z. B. Trinkbecher, persönliche Arbeitsmaterialien oder Stifte sollen nicht mit anderen Personen geteilt werden.

Bitte achten Sie darauf, auch beim Betreten des Raumes oder auf der Treppe den Mindestabstand einzuhalten.

Türklinken möglichst nicht mit der vollen Hand berühren, sondern den Ellenbogen benutzen. Diese werden regelmäßig durch die Mitarbeitenden des desinfiziert.

Bitte achten Sie auch in der Warteschlange zur Essensausgabe auf den Abstand.

Ihr/e Seminarleiter/-in wird auf versetzte Pausen- und Essenszeiten mit anderen Gruppen achten.

Meldepflicht: Aufgrund der Corona Virus-Meldepflichtverordnung i.V.m. §8 und §36 des Infektionsschutzgesetzes ist sowohl der begründete Verdacht einer Erkrankung als auch das Auftreten von COVID-19 Fällen dem Gesundheitsamt zu melden.

Raumhygiene für Seminarräume

Es wird eine feste Sitzordnung eingehalten. Die/Der Referent/-in dokumentiert diese. Partner- und Gruppenarbeit dürfen nur unter Einhaltung der Hygiene-und Abstandsregeln erfolgen.

Unsere Räume verfügen über Frischluftzufuhr.

Im Veranstaltungsbereich steht die Reinigung von Oberflächen im Vordergrund:

Alle Oberflächen werden regelmäßig gründlich gesäubert und in stark frequentierten Bereichen mehrfach täglich gereinigt und desinfiziert.

Nachweise über eine Übertragung durch Oberflächen im öffentlichen Bereich liegen nicht vor.

Infektionsschutz in den Pausen

Auch in den Pausen und unmittelbar vor Seminarbeginn (bzw. unmittelbar nach Schluss der Veranstaltung) muss gewährleistet sein, dass Abstand gehalten wird.

Pausenzeiten werden entzerrt, um sie umschichtig zu regeln bzw. räumlich getrennt abzuhalten.

Das Außengelände kann genutzt werden. Auch hier gilt die Abstandsregelung.

Hygiene im Sanitärbereich

In allen Toilettenräumen gibt es Flüssigseifenspender und Einmalhandtücher.

Achten Sie auf eine regelmäßige Händehygiene: Händewaschen mit Seife für 20 -30 Sekunden, besonders nach dem Toilettengang, nach dem Nasenputzen, Niesen und Husten. Entscheidend ist der Einsatz von Seife.

Nutzen Sie die Anleitung zum Händewaschen.

